

Ansprechpartner

Ansprechpartnerin für die Gruppe ist Ulrike Müller, eine erfahrene Betreuungsfachkraft. Sie übernimmt Leitungs- und Koordinierungsfunktion, ist während der Betreuungszeit anwesend und sowohl als Ansprechpartnerin für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, als auch für Angehörige, ehrenamtlich Mitarbeitende, Ärzte etc. zuständig.

Zeitpunkt und Dauer

Der Betreuungstag beginnt montags und mittwochs nachmittags um 14.30 Uhr, die Betreuungszeit beträgt 3,5 Stunden. Die Gruppengröße von 5 bis 9 Gästen werden im einem Verhältnis von 1:2 betreut, um genügend Begleitung sicherzustellen aber auch Raum für eigene Kontakte zu geben.



Alles auf einen Blick

Ansprechpartnerin

Angehörige sind herzlich eingeladen, sich telefonisch oder per E-Mail bei Ulrike Müller zu melden.

Telefon: 06033 7481-242 | 0151 4672 0007

E-Mail: butzbachd-adl@awo-hs.org

Veranstaltungsort

Die Veranstaltungen finden im „Treffpunkt Degerfeld“ in der John-F.-Kennedy-Straße 63, 35510 Butzbach statt.

Zeitpunkt und Dauer

Montags und Mittwochs
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Fahrdienst

Ein Fahrdienst zu den Nachmittagen wird organisiert.

Kosten

Für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen 8,50 € pro Stunde an, d.h. für einen Nachmittag sind 29,75 € zu zahlen.

Für Personen mit einer festgestellten Einschränkung der Alltagskompetenz gem. § 45a SGB XI werden die Kosten bis zu einem Höchstbetrag von 125 € übernommen.

Träger

AWO ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
Butzbach und Langgöns
Johann-Sebastian-Bach-Straße 26
35510 Butzbach
Telefon: 06033 7481-242



Hessen-Süd



Seniorencafé »Kaffeeklatsch«

AWO ambulanter Pflege-
und Betreuungsdienst
Butzbach und Langgöns

Unser wöchentliches Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz in Butzbach

60% der demenziell erkrankten Menschen werden zuhause von ihren Angehörigen gepflegt. Pflegende Angehörige tragen somit die Hauptlast in der Versorgung und Betreuung demenzkranker Menschen. Schwierigkeiten ergeben sich für die Angehörigen durch die Selbstverpflichtung 24 Stunden anwesend sein zu wollen und der fehlenden Möglichkeit „mal eben“ jemand anderen bitten zu können aufzupassen. Denn Menschen mit Demenz sind angewiesen auf regelmäßige Begleitung und Beaufsichtigung durch vertraute Personen.

Aus diesem von betroffenen Angehörigen und zum Teil auch von demenziell erkrankten Menschen selbst formulierten Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten, Unterstützung und Entlastung innerhalb der Stadt Butzbach, ist das Angebot des AWO ambulanten Pflege- und Betreuungsdienstes entstanden. Ziel ist es, eine Entlastung für Angehörige zu bieten, ein Forum regelmäßigen Austausches zu schaffen und die Möglichkeit zu geben, aus der Isolation in Kontakt mit anderen Betroffenen zu treten. Dies soll in den Räumlichkeiten des „Treffpunkt Degerfeld“ geschehen.



Zielgruppe

Zur Zielgruppe des Angebotes gehören demenziell erkrankte Menschen aus Butzbach, die der Pflegekasse festgestellten Einschränkung der Alltagskompetenz gem. § 45a SGB XI angehören, unabhängig davon, ob ein Pflegegrad vorliegt und die ihr Zuhause noch verlassen können.

Unser Betreuungsangebot richtet sich an Menschen, die zu Hause von ihren Angehörigen versorgt und gepflegt werden und ist ein Beitrag, die pflegenden Angehörigen dabei zeitweise zu entlasten. Ebenso erhalten demenzkranke Menschen die Möglichkeit Kontakte außerhalb der Familie wahrzunehmen. Insbesondere werden Versorgungsstrukturen und Hilfsangebote im häuslichen Bereich aufgebaut.

Ablauf

Begonnen wird mit einer Begrüßungsrunde, anschließend wird gemeinsam Kaffee oder Tee getrunken. Die Tische werden der Jahreszeit entsprechend dekoriert.

Danach wird vorgelesen, gespielt oder gebastelt. In der Küche können alte Rezepte ausprobiert werden. Gemeinsame Spaziergänge und Ausflüge werden fester Bestandteil des Betreuungsangebotes sein. Dabei werden Wünsche und Anregungen der Gäste berücksichtigt.

Zum Abschluss wird noch ein kleines Abendbrot gereicht, damit die Gäste satt und zufrieden den Tag abschließen können. Eine feste Abschiedsrunde bevor der Fahrdienst aktiv wird, beendet den Nachmittag. Getränke stehen jederzeit zur Verfügung und werden angeboten.



Angehörige

Angehörige sind natürlich jederzeit als Gäste herzlich willkommen.

Die Zusammenarbeit mit den Angehörigen erstreckt sich darüber hinaus auf Themenabende und Angehörigenabende. Diese Veranstaltungen werden rechtzeitig veröffentlicht und stehen selbstverständlich allen Bürgern der Stadt offen.